

# TECHNISCHER BERICHT

## 366-1293-97-MIRD/N8-TB

Hersteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.

I-25128 Brescia

Art: Sonderrad 9 J X 17 H2

Typ: 376

### I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mitten- loch (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll- umfang (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
425 50A1	425 50	Ø66.6-Ø57.1-A1	112/5	57,1	35	620	1985	10/93
425 50	425 50	ohne Ring	112/5	66,6	35	620	1985	10/93
426 46G3	426 46	Ø67.1-Ø60.1-G3	114,3/5	60,1	47	575	2005	10/93
426 46	426 46	ohne Ring	114,3/5	67,1	47	575	2005	10/93
426 34	426 34	ohne Ring	114,3/5	70,1	47	575	2005	10/93
422 74	422 74	ohne Ring	130/5	71,6	15	555	1985	10/93
423 74	423 74	ohne Ring	130/5	71,6	47	575	1945	10/93

#### I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : Due Emme - mille miglia s.r.l.

I-25128 Brescia

Hersteller : Due Emme - mille miglia s.r.l.

I-25128 Brescia

Handelsmarke : mille miglia

TÜV AUTOMOTIVE GMBH · UNTERNEHMENSGRUPPE TÜV SÜDDEUTSCHLAND  
GESCHÄFTSFÜHRER: DR. THOMAS AUBEL · DR. ECKART VON WESTERHOLT  
AMTSGERICHT MÜNCHEN HRB 111 995 · Bayerische Vereinsbank (BLZ 700 202 70) Konto-Nr. 2 724 243

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 17 H2  
Antragsteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.Radtyp: 376  
Stand: 26.05.2003

Seite: 2 von 4

Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt

Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung

Masse des Rades : ca. 12 kg

**I.2. Radanschluß**

siehe Punkt I. Übersicht

**I.3. Kennzeichnung der Sonderräder**

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 423 74:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: 376
Radausführung	: --	: 422 74
Radgröße	: --	: 9 J X 17 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET15
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr z.B. 10.93
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN ITALY
Japan. Prüfwertzeichen	: JWL	: --

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

**II. Sonderradprüfung**

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VklBI S 1377" vom 25.11.1998 geprüft..

Der Impacttest gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 25.11.1998 wurde nicht durchgeführt, da diese Räder gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafträder" vom 27.07.1982 geprüft worden sind und sich alle relevanten Daten aus technischer Sicht nicht verändert haben.

**II.1. Felge**

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.3. aufgeführten Unterlagen überein.

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 17 H2  
Antragsteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.Radtyp: 376  
Stand: 26.05.2003

Seite: 3 von 4

**II.2. Werkstoff der Sonderräder:**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

**II.3. Festigkeitsprüfung:****II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:**

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Ausführung	Einpreßtiefe in mm	Radlast in kg	Abrollumfang in mm	Anzugsmoment in Nm Prüfwert	Prüfmoment in Nm Mb max. bei 100%
422 74	15	555	1985	130	3260
423 74	47	555	1975	130	3589
425 50	35	620	1985	110	3885
426 34	47	575	2005	110	3769

Weitere Ausführungen wurden aus dem Prüfergebnis abgeleitet.

**II.3.2. Felgenhornprüfung:**

Die Energieaufnahme bis zu gefährlichen Beschädigungen des äußeren und inneren Felgenhorns lag über den geforderten Mindestwerten.

**IV. Zusammenfassung:**

Der Antragsteller hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.

**V. Unterlagen:****V.2. Allgemeine Hinweise:**

Keine

**VI. Radspezifische Auflagen**

71E) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte angebracht werden.

71K) Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb des Tiefbetts angebracht werden.

723) Es ist nur die Verwendung von Metallschraubventilen mit Überwurfmutter von außen, die weitgehend den Normen (DIN, E.T.R.T.O. bzw. Tire and Rim) entsprechen und die für einen Ventilloch-Nenn Durchmesser von 11,3 mm geeignet sind, zulässig.  
Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 17 H2  
Antragsteller: Due Emme - mille miglia s.r.l.

Radtyp: 376  
Stand: 26.05.2003

Seite: 4 von 4

- 73C) Es ist nur die Verwendung von schlauchlosen Reifen zulässig.
- 74B) Die verwendeten Radbefestigungsteile sind auf ihre Eignung zu überprüfen.
- 74P) Radausführungen mit Zentrierring im Mittenloch sind nur zulässig, wenn die im Gutachten beschriebenen Zentrierringe verwendet werden.



*Graf*

Graf

Sachverständiger  
Cinisello Balsamo, 26.05.2003  
RG